

DER PIRATENSCHATZ (Norman Kämpfer 4.4.95)

1. Story

Francis Drake, der berühmte Piratenanführer kommt mit Verkleidung, Augenbinde....in den Gruppenraum und erzählt seine Geschichte in Ich-Form:

Francis Drake, der große Piratenkönig, ist in letzter Not dem Tode entkommen. Die königliche Flotte des spanischen Königs hatte sein Piratenschiff in einem Hinterhalt überrascht. Trotz eines erbitterten und tapferen Kampfes hatten die Piraten keine Chance. Die Spanier hatten diese Aktion gut vorbereitet.

Über Jahre hinweg hatte der Vater des Piratenkönig einen riesigen Schatz angesammelt und auf einer entfernten, kaum bekannten Insel mitten im Ozean versteckt. Und nur sehr sehr wenige der Mitpiraten des Vaters kannten die Stelle, wo der Schatz genau versteckt war. Es gab nur eine Karte, wo die genaue Lage des Schatzes eingezeichnet war. Kurz vor seinem Tod hatte sein Vater ihm diese Karte übergeben. Nun lebte niemand mehr, der selber an dem Versteck des Schatzes gewesen war. Es gab nur noch die Karte! und sie trug Francis Drake immer in einer kleinen wasserdichten Hülle an seiner Brust.

Nun wollte Francis Drake den Schatz suchen. Einer seiner engsten Vertrauten war aber nun in die Hände der Spanier gelangt und es bestand die Gefahr, daß er unter Folter das Vorhaben und die Lage des Hauptquartiers verraten würde. Francis Drake und seine Leute mußten nun den Schatz so schnell wie möglich holen! Aber als sie gerade mit 2 ihrer Schiffe in See gestochen waren, tauchten plötzlich die Spanier auf. Sie waren mit 17 Schiffen gekommen gegen gerade 2 Schiffe von Francis Drake. Fast alle seiner Leute kamen im Kampf um, einige wenige wurden gefangen. Mit letzter Not erreichte Francis Drakes Schiff brennend die Nähe der Insel. Mit voller Fahrt lief es auf die Felsen ungefähr 30 Meter vom Ufer entfernt. 10 der spanischen Schiffe waren um sie herum. Francis war sofort ins Wasser gesprungen und so weit wie nur möglich ans Ufer getaucht. Er kannte diese Insel wie seine Westentasche-es war eine einzige Chance sich zu verstecken.

15 Tage hatten die Spanier die Insel durchsucht und alles zerstört, aber weder den Schatz noch Francis Drake gefunden. Schließlich gabe sie auf in der Meinung, daß er wohl ertrunken sein mußte. Aber er war es nicht, nein so leicht würde niemand ihm diesen Schatz abnehmen-dazu war er zu gerissen und zu schlau. Schließlich konnte er sich aus den Wrackteilen seines Schiffes ein kleines Boot zusammenbauen mit dem er dann nach 2 Jahren von der Insel abgefahren ist, in der Hoffnung, neue Leute zu finden, mit denen er den Schatz seines Vaters finden und bergen könnte!

Er würde ihn dann aufteilen an die, die ihm helfen ihn wieder zu finden. Das war nun schon 17 Jahre her.

Kurz nach dem Überfall der Spanier hatte er die Karte in 3 gleich wichtige Kartenteile zerlegt. Nur wenn man diese drei Schatzkartenteile hatte, könnte man den Schatz finden. Und er hatte die Kartenteile versteckt, damit niemand sie ihm abnehmen konnte, bevor er selber in der Lage war, den Schatz zu. Lieber sollte ihn niemand bekommen!

Aber nun hatte er einige Männer gefunden, die sich auf die Suche nach dem Schatz machen wollten und er brauchte die drei Kartenteile wieder, um den Schatz auf der Insel zu finden. Er selber war schon zu alt geworden-er konnte sie nicht mehr selber holen...

2. Spiele

Bevor die neue Piratenmannschaft in See stechen kann braucht es einige Vorbereitungen. Außerdem will Francis DRake die neuen Männer auch prüfen. Sie sollen ihren Mut und ihre Tauglichkeit unter Beweis stellen durch das lösen einiger Aufgaben unter Beweis stellen. Nach jeder gelöster Aufgabe vertraut F.D. jeder Gruppe ein Teil des Satzes an, wo sie dann ihr Kartenteil finden können! Einteilung in 3 Gruppen, die dann je ein Kartenteil suchen müssen. **Spiele:**

1. Schiff: Jede Gruppe braucht ein Schiff, einen Kompass, und eine besondere Flagge für ihr Schiff o.ä.. Dies soll gemalt werden! Aufgabe: Jeder aus der Gruppe malt ein Bild. Nach dieser Aufgabe bekommt jeder ein Piratenkopftuch, das er ab jetzt tragen muß!

2. Proviant: Natürlich braucht es genug Proviant, bevor sie in See stechen können. Aufgabe: Jede Gruppe muß 1 Karotte, 1 Kartoffel und 1 Zwiebackbesorgen. (Bei Leuten klingeln (Mut) und fragen oder kaufen (wenn sie Geld haben)... Nicht stehlen!!!! Das ist Piratenehrensache) Nach dieser Aufgabe bekommt jeder mit einem Schminkestift eine Narbe auf die Backe gemalt.

3. Waffen: Sie brauchen natürlich auch Waffen: Jede Gruppe muß sich einen Säbel (ein Stock von ca. 70 cm Länge) und 20 Tannenzapfen (als Munition) besorgen.

Anschließend wird Säbelkampf geübt! Mit ihren Stecken als Säbel. Vorne wird eine Wäscheklammern angesteckt. Wessen Klammer zuerst fällt hat verloren. Der Gewinner bekommt eine Golddukat (kleiner Kaubonbon o.ä.). Solange säbeln bis jeder 1x dran war.

Nach jeder mehr oder weniger erfüllten Aufgabe (der gute Wille zählt!) gibt Francis Drake ein Satzteil des Satzes heraus, der sagt, wo ihr Kartenteil versteckt ist. Diese Satzteile vorher auf verschieden farbige Blätter schreiben und zerschneiden. Die drei Sätze könnten z.B. so lauten:

1. Gruppe: Euer Kartenteil ist/ im Garten/ auf einem Baum. (o.ä.)

2. Gruppe: Euer Kartenteil ist/ gegenüber auf der Wiese/ unter einem Stein. (o.ä.)

3. Gruppe: Euer Kartenteil ist/ im Umkreis von 5 Metern/ bei der Telefonzelle versteckt. (o.ä.)

Sobald sie ihren dritten Zettel haben können sie ihr Kartenteil suchen! Wenn alle 3 Gruppen ihr Kartenteil haben, kann die Karte zusammengesetzt werden und der Schatz gemeinsam gesucht werden.

3. Karte und Schatzsuche

Nun können die Schiffe auslaufen. Beim gehen zu der Wiese, wo der Schatz vergraben ist, kann man die Geschichte weitererzählen: ...sie sind einige Wochen auf dem Ozean unterwegs...schon beinahe die Hoffnung aufgegeben....Lebensmittel werden knapp...Doch da schließlich meldet der Mann im Ausguck "Land in Sicht!".....Während der Suche dann immer weitererzählen, und so in der Geschichte bleiben.....

Die Karte kann Maßangaben und eine kleine Skizze beinhalten. Möglichst auf vergilbtem und angebranntem Papier-echt alt! Vielleicht auch eine Kompassbenutzung einbauen: Soundsoviel Meter in eine bestimmte Richtung... Am besten ist es (aber je nach Örtlichkeit nicht möglich) den Schatz richtig auf einer Wiese o.ä. zu vergraben.

Wenn er gefunden ist wird der Schatz gleichmäßig aufgeteilt.

Schatzvorschlag: 3 Getränkedosen oder Flaschen (0,5 Liter) in Goldfolie eingewickelt in einer Kiste...

4. Material

-gute Verkleidung als Francis Drake mit Bemalung: Bart, Narbe, schwärzliches Gesicht, Ohrring, Piratentuch, Fackel, Säbel, bes. Hose, barfuß, Hemd, Spaten, Augenklappe, Schminkstifte, Seil... ---->das meiste ist im T 16.

-1 Schatzkarte--> in 3 Kartenteile zerlegt

-Die 3 Satzteile der 3 Lösungssätze

-Papier und Stifte zum Malen

-Bonbons für Säbelkampf

-Schatzkiste (T 16) und Inhalt: z.B. Gummibärchen und 3 verschiedene Dosen Getränke.

-Goldfolie

-2 Klappspaten, T 16

-Wäscheklammern

-farbige Tücher für die Jungs (T 16)

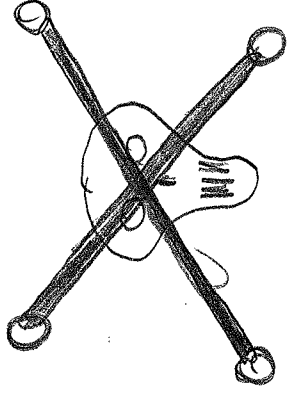
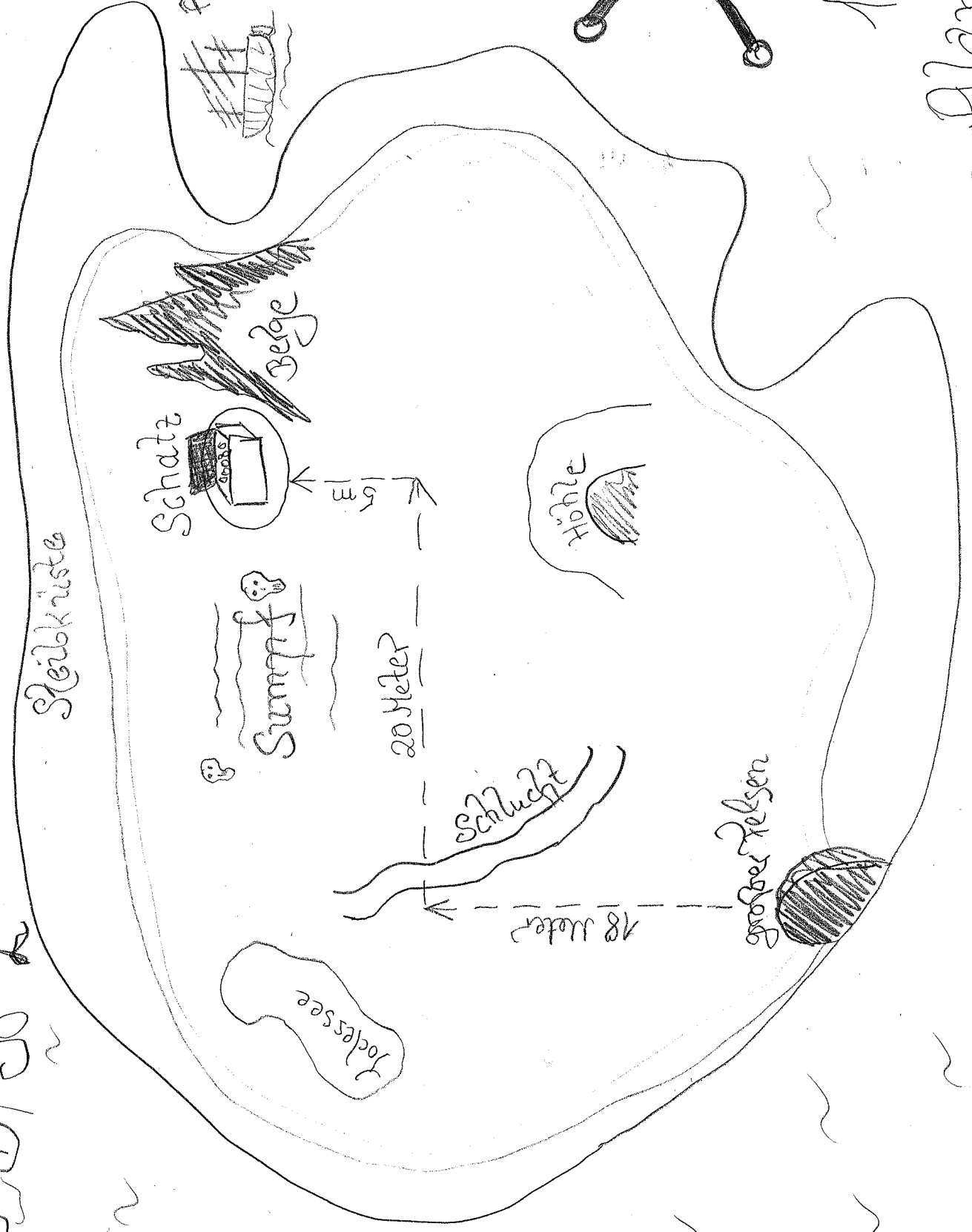
5. Vorbereitungen vor Ort:

-Schatz entsprechend der Karte vergraben/verstecken.

-Kartenteile verstecken

55°B/98°Z

Steinküste



1598

Flan Drake